

Presseinformation

Prof. Dr. Christine Klein ist neue Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Neurologie

08.01.19 – Zum Jahreswechsel hat Frau Prof. Dr. Christine Klein, Lübeck, die Präsidentschaft der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) übernommen. Somit steht zum ersten Mal eine Frau an der Spitze der renommierten Fachgesellschaft, die derzeit über 9.500 Mitglieder zählt. Besondere Schwerpunkte sieht die neue Präsidentin in der Stärkung der neurologischen Forschung, insbesondere im Bereich der seltenen Erkrankungen, sowie in der Nachwuchsgewinnung. Außerdem hat sie das innovative Projekt RE imagine MEDICINE angestoßen, das nicht nur Impulse für eine Diskussion über das berufliche Selbstverständnis von Ärzten geben, sondern auch Problemlösungen mit den Mitgliedern erarbeiten will.



Prof. Christine Klein, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Neurologie. ©DGN/Tedeskino

Prof. Dr. Christine Klein, Lübeck, ist seit Jahresbeginn neue Präsidentin der DGN. Die Direktorin des Instituts für Neurogenetik an der Universität Lübeck hat das Amt von Prof. Dr. Gereon R. Fink, Köln, übernommen, der nach Einschätzung von Prof. Klein in seiner Amtszeit Herausragendes geleistet hat, und zwar gerade im Bereich der Mitglieder- und Nachwuchsgewinnung. „Natürlich werden wir die von meinen beiden Vorgängern, Prof. Dr. Gereon R. Fink und Prof. Dr. Ralf Gold, angestoßenen Projekte wie beispielsweise die erfolgreiche Imagekampagne *Wir sind Neurologie*. weiter fortführen. Die DGN hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt und daran möchte ich anknüpfen.“

Prof. Dr. Christine Klein, die u.a. auch Mitglied der DFG-Senatskommission für Grundsatzfragen in der Klinischen Forschung ist, setzt aber auch ganz eigene Schwerpunkte: Sie will als Präsidentin der DGN 2019/20 besonders die neurologische Forschung stärken. Eine ihrer berufspolitischen Forderungen ist es, bessere Arbeitsbedingungen für junge „Clinician Scientists“ zu schaffen: „Wir müssen uns bemühen, die neurologische Forschung für Nachwuchswissenschaftler attraktiver zu gestalten, und zwar gerade auch im Hinblick auf Karrierechancen und Lebensperspektiven.“

Außerdem möchte die neue DGN-Präsidentin neben den etablierten großen Themen wie Schlaganfall oder Multiple Sklerose auch seltene neurologische Erkrankungen in den Fokus der Forschung und der öffentlichen Wahrnehmung rücken, schließlich manifestieren sich ca. 80 % der seltenen Erkrankungen u. a. mit neurologischen Symptomen. „Kaum ein anderes Fach hat so viele Forschungsinnovationen und neue Therapien hervorgebracht wie die Neurologie. Diese Innovationskraft wollen wir erhalten und Strukturen schaffen, um sie noch weiter auszubauen und auch in neue Forschungsfelder auszuweiten“, so Prof. Klein.

Darüber hinaus ist Prof. Dr. Christine Klein mit dem ambitionierten Ziel in das neue Jahr gestartet, die Rahmenbedingungen für die Medizin in Klinik und Forschung zu verbessern. „Erst vor wenigen Monaten haben wir ein Projekt ins Leben gerufen, das nicht weniger möchte, als das bestehende Gesundheitssystem zu hinterfragen und Impulse für einen Wandel zu setzen“. RE imagine MEDICINE will Medizin neu denken und gestalten, insbesondere soll das berufliche Selbstverständnis von Ärzten gestärkt werden: „Wir brauchen mehr Zeit für unsere Patienten, mehr Zeit (und Geld) für unabhängige Forschung, dafür weniger Bürokratie und wirtschaftliche Zwänge. Kurz: Medizin 4.0. Wir Neurologen möchten diese Zukunft der Medizin aktiv mitgestalten“.

Pressestelle der Deutschen Gesellschaft für Neurologie

c/o albersconcept, Jakobstraße 38, 99423 Weimar

Tel.: +49 (0)36 43 77 64 23

Pressesprecher: Prof. Dr. med. Hans-Christoph Diener, Essen

E-Mail: presse@dgn.org

Die Deutsche Gesellschaft für Neurologie e.V. (DGN)

sieht sich als neurologische Fachgesellschaft in der gesellschaftlichen Verantwortung, mit ihren über 9500 Mitgliedern die neurologische Krankenversorgung in Deutschland zu sichern. Dafür fördert die DGN Wissenschaft und Forschung sowie Lehre, Fort- und Weiterbildung in der Neurologie. Sie beteiligt sich an der gesundheitspolitischen Diskussion. Die DGN wurde im Jahr 1907 in Dresden gegründet. Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin. www.dgn.org

Präsidentin: Prof. Dr. med. Christine Klein

Stellvertretender Präsident: Prof. Dr. med. Christian Gerloff

Past-Präsident: Prof. Dr. Gereon R. Fink

Generalsekretär: Prof. Dr. Peter Berlit

Geschäftsführer: Dr. rer. nat. Thomas Thiekötter

Geschäftsstelle: Reinhardtstr. 27 C, 10117 Berlin, Tel.: +49 (0)30 531437930, E-Mail: info@dgn.org